Rehetobel
auf der Appenzeller Sonnenterrasse

Wasser- & Umweltkommission

St. Gallerstrasse 9
Postfach 13
9038 Rehetobel AR

Telefon 071 878 70 26
Telefax 071 878 70 29
www.rehetobel.ch

Gesuch um Kanalisationsanschluss an das Netz von Rehetobel, bez. Erweiterung eines bestehenden Anschlusses

(3-fach einreichen)

Rechtsgrundlagen: Abwasserreglement der Einwohnergemeinde Rehetobel vom 20.04.2010, Art. 33 ff
Tarif gem. Abwasserreglement Art. 37

Ein Anschlussgesuch ist zu stellen, für jeden Neuanschluss sowie für jeden An-, Um- und Ausbau einer Liegenschaft welcher eine Vergrösserung der Bruttogeschossfläche (BGF) um mehr als 15 m2 oder zusätzliche Wohneinheiten zur Folge hat war (Abwasserreglement Art. 34 Abs. 4 und Art. 35 Abs. 3).
Definition des Begriffes "Bruttogeschossfläche" (BGF), siehe Rückseite

Grundeigentümer/in / Bauherrschaft

Name / Vorname _____ Tel _____

Strasse / Haus-Nr. _____ Fax _____

PLZ / Ort _____ E-Mail _____

Projektverfasser

Name / Vorname _____ Tel _____

Strasse / Haus-Nr. _____ Fax _____

PLZ / Ort _____ E-Mail _____

Lage des Bauvorhabens

Parz.-Nr. _____ Assek.-Nr. _____ Strasse / Nr. _____

Bauvorhaben

Gebäudetyp; ☐ EFH, ☐ MFH, ☐ Landwirtsch. Gebäude, ☐ Industriegebäude, ☐ Garage / Remise

☐ Neuanschluss ☐ Erweiterung;

Berechnung der Anschlussgebühren (Selbstdeklaration)

Anzahl Anschlüsse verschmutztes Abwasser	….. à Fr.	6'000.00	Fr. ……
Anzahl Anschlüsse unverschmutztes Abwasser	….. à Fr.	1'000.00	Fr. ……
Anzahl Wohneinheiten	….. à Fr.	1'500.00	Fr. ……

Anrechenbare Bruttogeschossfläche (Definition siehe Rückseite)

im Untergeschoss	….. m^2			
im Erdgeschoss	….. m^2			
im 1. Obergeschoss	….. m^2			
im 2. Obergeschoss	….. m^2			
im Dachgeschoss	….. m^2			
Total für verschmutztes Abwasser (BGF)	….. m^2	à Fr.	25.00	Fr. ……
Total für unverschmutztes Abwasser (Für reduzierte Fläche, gemäss Abwasserreglement Art. 35)	….. m^2	à Fr.	10.00	Fr. ……

Total Abwasser-Anschlussgebühr inkl. MWSt **Fr. ……**

Wasser- & Umweltkommission

Anschlussgesuch Abwasser

Beilagen zum Anschlussgesuch (3-fach einreichen)	Ja	Nein
- Auszug aus dem Abwasserkatasterplan 1:500 (zu beziehen beim Bausekretariat) Mit Angaben über die geplante Leitungsführung	☐	☐
- Kanalisationsplan Mst. 1:100, mit Angaben über Leitungsverlauf, -Gefälle, - Dimensionierung, Schächte mit Durchmesser und Höhen	☐	☐
- Event. Schnitt	☐	☐
- Event. Detailbeschrieb über Leitungsführung und Materialien	☐	☐

Unterschriften

Ort, Datum Gesuchsteller/in Projektverfasser

Entscheid

Ort, Datum Abwasserversorgung Rehetobel

Rehetobel,

Rechtsmittel

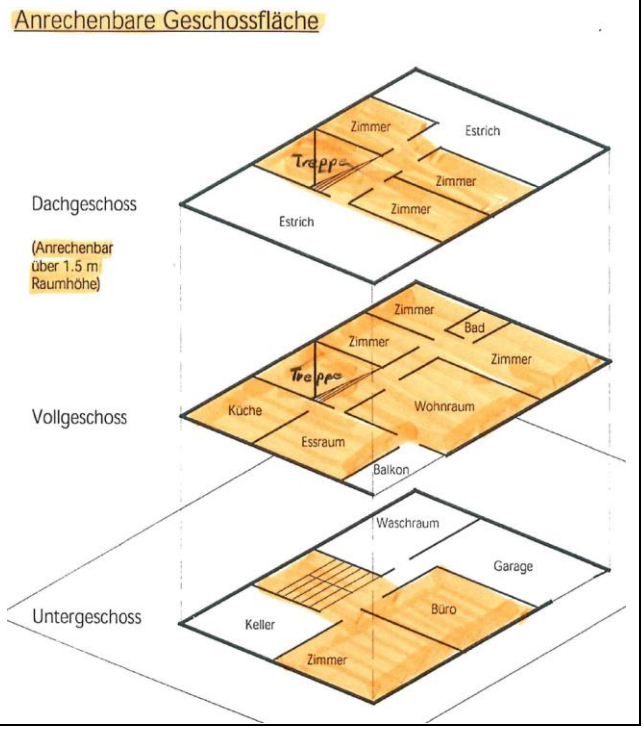
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen nach Erhalt an den Gemeinderat Rehetobel Rekurs erhoben werden. Die schriftliche Rekurseingabe hat einen Antrag sowie eine kurze Begründung zu enthalten. Das angefochtene Anschlussgesuch ist beizulegen.

Definition anrechenbare Bruttogeschossfläche

Als anrechenbare Bruttogeschossfläche gilt die Summe aller ober- und unterirdischen Geschossflächen einschliesslich der Mauer- und Wandquerschnitte.

Ausser Ansatz fallen die Räume, die weder dem Wohnen, dem Arbeiten noch dem Gewerbe dienen (vergleiche nachstehende Zusammenstellung und Skizze).

Nicht anrechenbare Geschossflächen:

- Geschlossene Einstellräume für Vorräte und Hausrat
- Wohnungsinterne Abstellräume nur, wenn ihre Fläche pro Wohnung 5 m2 nicht übersteigt
- Waschküchen und Trocknungsräume
- Heizungs- und Tankräume
- Maschinenräume für Lift- und Lüftungsanlagen
- Einstellräume für Motorfahrzeuge, Velos, Kinderwagen, und dergleichen
- Korridore, Treppen und Lifte, die ausschliesslich von, zu und durch nicht anrechenbare Räume führen
- Wintergärten, sofern sie nicht beheizt werden
- Offene ein- oder ausspringende Balkone, sofern sie nicht als Laubengänge zur Erschliessung anrechenbarer Räume dienen
- Überdeckte, seitlich mehrheitlich offene Dachterrassen
- Der Freizeit dienende Gemeinschaftsräume von MFH und EFH-Überbauungen, soweit sie mindestens 20 m2 erreichen und bei grösserem Ausmass 2% der anrechenbaren Geschossfläche nicht übersteigen und nicht als Wohnräume verwendet werden können
- Gewerbliche Lagerräume im Untergeschoss von Gewerbebauten
- Teile von Dachräumen unter Steildächern, welche eine Raumhöhe von weniger als 1.50 m aufweisen

Anrechenbare Geschossflächen: